

Gemeinderatssitzung 08.12.2022

Bericht des Bürgermeisters

Konstituierende Sitzung statt 22.06. am 19.06.2023

- 12 Monate im Amt
- ca. 50 Geburtstage und ca. 10 Hochzeitsjubiläen in diesem Jahr
- die beschlossenen Fahrbahnmarkierungen wurden erstellt
- das beschlossene Buswartehäuschen wurde errichtet
- KITA Erweiterung: Baugenehmigung wurde erteilt, Bescheide für Kreiszuwendung in Höhe von insgesamt 870T€ erhalten
- Änderungsbescheid: Dorfentwicklungsberatung wird bis 25.02.2023 verlängert
- 28.09. Energiebeirat Stadtwerke Wedel
- 29.09. Informationsveranstaltung OGT im Amt
- 30.09. Treffen mit den Vereinen wegen Energieeinsparungen
- 02.10. Erntedankgottesdienst: Übergabe der Erntekrone an die Kirchengemeinde
- 03.10. Einheitsbuddeln: eine Winterlinde gepflanzt.
- 28.10. Jubiläumsveranstaltung 50-Jahre-WSCHa im Jägerkrug
- 29.10.-31.10. fand der Jahrmarkt in Haseldorf statt.
Dank an den Prinzen, dass seine Flächen genutzt werden durften.
- 06.11. Seniorennachmittag der Vereinsgemeinschaft im Jägerkrug
- 09.11. Einwohnerversammlung im Haseldorfer Hof/Frau Miller mit knapp 100 Gästen
Es wurden die gemeindlichen Projekte vorgestellt und Fragen beantwortet.
- 12.11. Schredderaktion gemeinsam mit Haselau:
Über 50 Helfer, bei bestem Wetter wurden über 220 m³ Schreddergut produziert.
- 13.11. Volkstrauertag: Andacht in der Kirche mit anschließender Kranzniederlegung und kurze Ansprache des Bürgermeisters.
- 21.11. Treffen der Wohnraumstrategie Gruppe und Vorbereitung der Bürgerwerkstatt, die am 16.01.2023 um 19 Uhr bei Frau Miller stattfindet
- 27.11. Weihnachtsfeier des Sozialverbandes im Jägerkrug.
- 05.12. letzter Dienstabend der FFW in diesem Jahr mit Beförderungen.
- 11.12. findet die Seniorenweihnachtsfeier der Kirchengemeinde bei Frau Miller statt.
- 14.12. findet ein Moderationsprozess mit Melanie Sonneborn statt:
Kontext Grundschule Haseldorfer Marsch / Zukunft der Außenstelle Hetlingen
- 17.12. Dankeschön-Nachmittag des TVH für Helfer des Raiba-Cups und anschließend spielen die 1. Herren gegen den Oberligisten SV Rugenbergen (5. Runde des Hamburger Pokals)
- 27.12. gibt es bei der FFW ab 17.00 Uhr nettes Beisammensein mit Feuerschalen mit Glühwein, Punsch
- 06.01.2023 um 19.30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der FFW statt.
- Amtsbauhof hat Anfang November Rodungsarbeiten im Bereich Sporthalle/Tennis/Kita/FFW vorgenommen um die Baufelder für den Neubau der KiTa und dem Teilneubau der FFW vorzubereiten.
- 5 Picknickgarnituren, gefördert durch die Aktivregion wurden aufgebaut.
2 x Alter Hafen, 1 x Achtern Dörf, 1 Zufahrt Sportplatz, 1 x Spielplatz Opn Kamp
- Die Ausschreibungen für den Neubau der GemsMo laufen. Baubeginn ist 03.01.2023

- Zum Jahresende ist Zeit zurückzublicken und ich danke allen, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebieten in Kirche, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben. Ich danke Ihnen, die Sie Ihren Beitrag leisten und unsere Gemeinde lebens- und liebenswert machen
- Bei 4 Personen möchte ich mich heute persönlich für Ihr Engagement bedanken:
 - o Karin Bark:
Seit Jahren pflegt Karin Bark unaufgefordert und ganz selbstverständlich die Verkehrsinsel vor der Schule regelmäßig bepflanzt diese mit frischen Blumen.
 - o Heiner Koopmann und Michael Kath:
Mit unserem Gemeindebus gehen Heiner und Michael jeden Donnerstag auf große Tour. Die Einkaufsfahrt mit unseren Senioren nach Uetersen ist beliebt und eine feste Institution. Werden sie gebraucht, muss jemand gefahren werden, ob KiTa, Schule, Senioren zur Weihnachtsfeier etc: Heiner und Michael sind da.
 - o Madeleine Austinat:
Am 24.02. wurde unsere Welt durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine erschüttert. Schnell fanden sich überall Leute, die helfen wollten und sich über Facebook anfragen zu organisieren. Als andere noch überlegten, wie sie helfen können, war Madeleine schon voll im Einsatz. Ihr war und ist es eine Herzensangelegenheit. So half Sie schon Ende Februar in Appen in einer Spedition und packte Sachen und Hilfsgüter, die per LKW in die Ukraine gefahren wurden. Es bildete sich unter großem Engagement von Madeleine ein Helfernetzwerk „Die Marsch hilft“. Die ersten Flüchtlinge kamen in der Region an und wurden meistens in Privatinitiative untergebracht. Es wurden Willkommens-Nachmittage organisiert. Anmeldungen beim Amt, Übersetzer, Ausflüge und Ausstattung mit den grundlegenden Dingen galt es zu organisieren. Bald begannen Deutschkurse, die bis heute regelmäßig in den Räumen der Kirche stattfinden. Gespräche im Amt, Kostenübernahme für Bücher, mehrere Deutschkurse jede Woche Die Liste ist lang.
Es gibt ganz viele Unterstützer in der Marsch, die das Helfernetzwerk unterstützt haben und noch unterstützen, so auch unsere beiden Pastoren Petersen und Nagel. Madeleine steht hier stellvertretend für die vielen Helfer und für mich als Vorbild ehrenamtlichen Engagements.